

ZA –Archiv Nummer 0980

**Einstellungen und Motivation der in der
Landwirtschaft tätigen
Frauen zur Aus- und Weiterbildung**

1976

**FORSCHUNGSGESELLSCHAFT FÜR
AGRARPOLITIK UND AGRARSOZIOLOGIE**

E.V.

53 B O N N

Meckenheimer Allee 125

Telefon (022 21) 73 25 79 und
63 47 81

**ERHEBUNGSBOGEN ZUR UNTERSUCHUNG
ÜBER PROBLEME VON LANDFRAUEN**

Die Forschungsgesellschaft für Agrarpolitik und Agrarsoziologie führt im Auftrage des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in der Bundesrepublik eine wissenschaftliche Untersuchung über Probleme von Landfrauen durch. Ihre Anschrift ist aus einer Vielzahl von Adressen ausgewählt worden. Es wäre freundlich von Ihnen, wenn auch Sie uns bei diesem Forschungsvorhaben unterstützen würden.

**ALLE ANGABEN SIND STRENG
VERTRAULICH**

1. Sind Sie die Ehefrau des Betriebsleiters oder selbst Betriebsleiter?

- Ehefrau (1)
- Betriebsleiter (2)

(Falls 1 oder 2 nicht zutreffen, Interview abbrechen, nach der Ehefrau oder der Betriebsleiterin fragen)

	5
KA 1	

2. Wo sind Sie überall regelmäßig oder gelegentlich tätig?

(Interviewer: Vorgaben abfragen, Antwort ankreuzen)

	gelegentl.	regelmäßig
im Haushalt ?	1	1
im landwirtschaftl. Betrieb ?	2	2
in außerlandwirtschaftl. Tätigkeit ?	4	4

weiter Fr. 3

	6	7
freilassen →		

3. Wieviel Stunden pro Woche arbeiten Sie regelmäßig im landwirtschaftlichen Betrieb?

- Wieviel sind das im Sommer,

- und wieviel im Winter?

(Interviewer: Stundenzahl eintragen)

- Welche Arbeiten erledigen Sie da?

(F.A.)

8	9
10	11
12	13

4. (Bei mehr als einer Nennung in Frage 2)

Welche Arbeit machen Sie am liebsten?

Die Arbeit : (Interviewer: Nennungen ankreuzen)

-im Haushalt	1
-im landwirtschaftl. Betrieb	2
-in außerlandwirtschaftl. Tätigkeit	4

- weiß nicht (8)

- k.A. (9)

	14
freilassen →	

5. Was meinen Sie, ist die Tätigkeit in der Landwirtschaft schwerer als die in anderen Berufen?

- in der Landwirtschaft ist die Arbeit schwerer (1)

- kein Unterschied; teils, teils (2)

- in der Landwirtschaft ist die Arbeit leichter (3)

- weiß nicht (4)

- k.A. (9)

15

6. Macht Ihnen Ihre Arbeit Spaß?

- gar nicht (1)
- nicht so sehr (2)
- teils, teils (3)
- ja, sehr (4)
- k.A. (9)

16

7. Können Sie auch einmal für ein paar Stunden von zu Hause weggehen?

- nein (1)
 - ja, im Sommer (2)
 - ja, im Winter (3)
 - ja, immer (4)
 - k.A. (9)
- weiter mit Fr. 9

17

8. Warum können Sie nicht weggehen?

(F.A.).....

.....

18

9. Haben Sie neben Ihrer Arbeit Zeit zu Ihrer freien Verfügung? Wie ist das im Sommer und wie im Winter?

- nein, nie (1)
- ab und zu, gelegentlich (2)
- häufig, regelmäßig (3)
- k.A. (9)

	Sommer	Winter
	19	20

10. Was würden Sie am liebsten in Ihrer freien Zeit machen? Jeder hat da seine eigenen Interessen, denen er gerne einmal nachgehen möchte. Was auf dieser Liste tun Sie besonders gerne oder was würde Sie sehr interessieren?

(Interviewer: Liste 1 überreichen)

- keine Interessen (1)
- k.A. (9)

21

Liste 1

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| 1. <u>soz. u. pol. Interessen</u> | 2. <u>musische Interessen</u> |
| 11 Politik | 14 Radio hören, Fernsehen |
| 12 kirchliche Fragen | 15 Malen, Zeichnen, Töpfern |
| 13 soziale Aufgaben | 16 Musik hören (Schallpl.) |
| 3. <u>Haushalt u. Familie</u> | 17 Musizieren (Gesangver.) |
| 21 Wohnung gestalten | 18 Lesen |
| 22 Gartenarbeit | 19 Museum, Kunstaustel. |
| 23 Nähen, Handarbeiten | 20 Theater, Literatur |
| 24 Kochen, Backen | |
| 25 Kindererziehung | |

4. sonstige Interessen

- 26 Psychologie
- 27 Fremdsprachen
- 28 Geschichte, Wirtschaft, Geographie
- 29 Technik, Naturwissenschaft

5. Hobby

- 30 Basteln
- 31 Photographieren
- 32 Wandern, spazieren gehen
- 33 Autofahren
- 34 Sport, Gymnastik
- 35 Sammeln (Münzen, Briefmarken)
- 36 Urlaub, reisen

6. gesellige Interessen

- 37 Geselligkeit im Verein
- 38 gemütlicher Abend mit Freunden
- 39 Ausgehen, Tanzen
- 40 Besuche empfangen

(Interviewer: Interessengebiete geordnet eintragen)

(Max. 4 Antworten)

	1.	2.	3.	4.
22	23	24	25	26
27	28	29		

- sonstige Interessengebiete:

30

(F.A.).....

11. Es wird häufig über Weiterbildung geredet. Wenn Sie den Begriff hören, was stellen Sie sich persönlich unter Weiterbildung vor? Was fällt Ihnen dabei ein?

(Interviewer: spontane Antwort wörtlich mitschreiben)

.....

.....

- weiß nicht (8)
- k. A. (9)

31

12. Hier sind ein paar Meinungen dazu. Welcher würden Sie am ehesten zustimmen?

(Interviewer: Liste 2 überreichen, Nennung notieren)

- Durch Weiterbildung kann man vieles nachholen, was in der Schul- und Berufsausbildung versäumt wurde (1)
- Weiterbildung dient dazu, beruflich weiterzukommen (2)
- Weiterbildung ist alles, wodurch man noch etwas dazu lernen kann (3)
- Man kann seine Kenntnisse über den Haushalt damit erweitern (4)
- Durch Weiterbildung kommt man mit der Erziehung der Kinder besser zurecht (5)
- Durch Weiterbildung wird man als Mensch freier (6)
- k.A. (9)

1. Antw.	2. Antw.
32	33

(Zwei Antworten möglich)

13. In diesem Zusammenhang hört man häufig von Vorträgen, Kursen und anderen Veranstaltungen, in denen man etwas hinzulernen oder etwas Neues erfahren kann. Was halten Sie persönlich von solchen Veranstaltungen?

(Interviewer: rote Karten einzeln überreichen, Meinung erfragen und Antwortziffern notieren)

- stimmt voll und ganz (1)
- stimmt in großen und ganzen (2)
 - unentschieden..... (3)
- stimmt nicht so sehr (4)
- stimmt überhaupt nicht (5)
- k.A..... (9)

34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J

14. Haben Sie schon einmal gehört, wer Veranstaltungen, bei denen man sich informieren oder etwas dazulernen kann, durchführt, z.B. auch Näh-, Koch-, Bastel- oder Sportkurse, Besichtigungsfahren, Vorträge, Seminare und ähnliches.

(Interviewer: Liste 3 vorlegen und in Spalte 1 ankreuzen)

- von keinem gehört (1)
- k.A. (9)

Tabelle 3

	1	2	frei-lassen
01 Landfrauenverband			45
02 Bauernverband, Landvolk			46
03 Landjugend			47
04 Mütter- und Familienbildungsstätte			48
05 Verein der Ehemaligen der Landwirtschaftsschule			49
06 Schule, Schulpflegschaft			50

07 kirchl. Vereine, z.B. Mütterverein, Frauenhilfe

08 politische Parteien

09 Gewerkschaften

10 Volkshochschule, Abendschule, Volksbildungswerk

11 Firmen, Elektrizitätswerk

12 Bürgerverein

13 Sportverein

14 Landwirtschaftskammer, -Amt, -Schule

15 sonstige Organisation:

15. Wenn Sie zu fortbildenden Veranstaltungen oder Kursen gehen oder in Zukunft gehen möchten, welche Organisation (auf dieser Liste) würden Sie bevorzugen?

(Interviewer: in Tab.3 Spalte 2 ankreuzen)

- bevorzugen keinen (8)
- k.A. (9)

16. Haben Sie schon einmal an solchen Veranstaltungen teilgenommen?

- nein, nie (1) → weiter mit Frage 23
- ja (2)
- k.A. (9)

17. War das innerhalb der letzten drei Jahre?

- ja (2)
- nein, früher (1)
- k.A. (9)

Warum nicht während der letzten Jahre?

(F.A.).....

weiter mit Fr. 23

	1	2
		51
		52
		53
		54
		55
		56
		57
		58
		59
		60
		61
		62
		63

18. Können Sie sich noch erinnern, um welche Probleme es dabei ging?

(Interviewer: Thema in Tab. 4 wörtlich eintragen; bei

- nein (01)
- k.A. (99) Kennziffer in Spalte 1 eintragen)

Und bei welcher Organisation war das?

(Interviewer: Kennziffer der Organisation in Spalte 2 eintragen;

- weiß nicht mehr (16)
- k.A. (99) (ebenfalls in Spalte 2 kennzeichnen)

	Thema:		Organisation		Art	Zufriedenheit	Kenntnis
	1	2	3	4			
1.	64	65	66	67	68	69	70
2.	71	72	73	74	75	76	77
3.	5	6	7	8	9	10	11
4.	12	13	14	15	16	17	18

KA 2

19. War das ein Vortrag, eine Besichtigungsfahrt, eine Vortragsreihe oder ein Kursus, eine Wochenend- oder mehrtägige Veranstaltung?

- Vortrag, Besichtigungsfahrt (1)
- Vortragsreihe, Kursus (2)
- Wochenend- oder mehrtägige Veranstalt. (3)
- weiß nicht mehr (4)
- k.A. (9)

(Interviewer: Angabe in Tabelle 4 Spalte 3 eintragen)

22. Ist aus Ihrer Familie oder aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis bisher jemand zu diesen Veranstaltungen mitgegangen oder gehen Sie immer alleine?

- gehe immer alleine (1)
- Familienangehöriger geht mit (2)
- Freundin geht mit (3) } weiter
- Verwandte, Bekannte, Nachbarn gehen mit (4) } mit
- unterschiedlich (5) } Fr. 24
- k.A. (9)

(zwei Nennungen möglich)

1.	2.
19	20

20. Wie waren Sie mit den Veranstaltungen im einzelnen zufrieden?

(Interviewer: in Spalte 4 der Tabelle 4 für jedes Thema eine Nennung eintragen)

- voll und ganz (1)
- nicht so sehr (2)
- war enttäuscht (3)
- k.A. (9)

23. Wenn von Ihren Nachbarn, Ihren Freunden oder Ihrer Familie jemand zu fortbildenden Veranstaltungen ginge, hätten Sie dann Lust, auch mal mitzugehen?

- nein (1)
- ja (2)
- k.A. (3)

21

21. Von wem haben Sie damals erfahren, daß eine solche Veranstaltung durchgeführt wurde?

(Interviewer: die besuchten Veranstaltungen abfragen und in Spalte 5 der Tabelle 4 eintragen) durch:

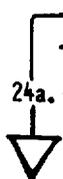
- Familienmitglieder (1)
- Freunde, Verwandte, Bekannte (2)
- Zeitung, Fachzeitschrift (3)
- Einladung per Post und ähnliches (4)
- Plakat/Aushang (5)
- k.A./weiß nicht (6)

24. Haben Sie vielleicht in der nächsten Zeit die Absicht, an einer weiterbildenden Veranstaltung, einem Vortrag oder Kursus teilzunehmen?

- nein (1)
- weiß noch nicht genau (2) } weiter mit Fr.25
- ja (3)
- k.A. (9)

22

24a. An welches Thema haben Sie dabei gedacht?



Thema: (Interviewer: Thema wörtlich eintragen)

23	24
25	26
27	28

25. Was sagt Ihre Familie, wenn Sie solche Veranstaltungen besuchen würden? Ich habe hier einige Meinungen. Stimmen diese voll und ganz, oder nur zum Teil oder gar nicht?

(Interviewer: Liste 4 überreichen und entsprechende Nennungen eintragen)

- stimmt voll und ganz (1)
- stimmt im großen u. ganzen (2)
- unentschieden. (3)
- stimmt nicht so sehr (4)
- stimmt überhaupt nicht (5)
- trifft bei der Befragten nicht zu (6)
- k.A. (9)

- 1. Meine Familie würde mich unterstützen, wenn.. 29
- 2. Meine Eltern/Schwiegereltern wären sicher ... 30
- 3. Mein Mann hätte gerade dafür großes 31
- 4. Bei uns ist es wichtiger, daß Haushalt 32

26. Gibt es unter Ihren Freunden oder Bekannten oder auch in Ihrer Familie jemanden, der manchmal an einer weiterbildenden Veranstaltung, einem Kurs oder Vortrag teilnimmt?

Vielleicht Ihr:

- Ehegatte (1)
 - Eltern, Schwiegereltern (2)
 - Kinder (3)
 - Geschwister, Schwager, Schwägerin (4)
 - Freunde, Bekannte, Verwandte, Nachbarn? (5)
 - niemand (6)
 - k.A. (9)
- (Zwei Nennungen möglich)

27. Es gibt viele Gründe, warum man selten oder nie an solchen Veranstaltungen teilnimmt. Wie ist das bei Ihnen. Hier sind einige Behauptungen zusammengestellt, was halten Sie davon?

(Interviewer: Liste 5 überreichen und entsprechende Nennungen nach Schema Fr. 25 eintragen)

- 1. Weiterbildende Veranstaltungen sind hier ... 35
- 2. Ich weiß nicht, wie ich mich bei 36
- 3. In meinem Alter ist es nicht mehr so 37
- 4. Für fortbildende Veranstaltungen habe 38
- 5. Bei solchen Veranstaltungen würde ich 39
- 6. Um da mitzukommen, fehlt mir eigentlich 40
- 7. Ich weiß gar nicht, wie man sich da 41
- 8. Für solche Dinge habe ich kein Geld 42
- 9. Die Verkehrsmöglichkeiten sind so schlecht.. 43

28. Was meinen Sie, werden für Frauen, besonders für Landfrauen, hier in dieser Gegend genügend Veranstaltungen und Kurse zur Information und Weiterbildung angeboten?

- nein (1) → weiter mit Fr. 30
- weiß nicht (2) → weiter mit Fr. 31
- ja (3)
- k.A. (9)

29. Entspricht dieses Angebot Ihren Interessen?

- nein (1)
- ja (2) → weiter mit Fr. 31
- k.A. (9)

30. Welche Themen vermischen Sie besonders?

-
-

31. Die Veranstaltungen, über die wir bisher gesprochen haben, werden in unterschiedlichster Art und Weise durchgeführt.

Welche Form sagt Ihnen am ehesten zu?

- k.A. (9)
- unentschieden (8)
- große Versammlungen oder (1)
- kleinere Gruppen, (2)
- beides oder (3)
- keins von beidem (4)

- gesellige Veranstaltungen oder (1)
- Arbeitskreise, (2)
- beides oder (3)
- keins von beidem? (4)

- einzelne Veranstaltungen oder (1)
- Veranstaltungsreihen, Kurse; (2)
- beides oder (3)
- keins von beidem (4)

32. Welcher Zeitpunkt wäre Ihnen lieber?

- k.A. (9)
- unentschieden (8)
- in der Woche oder (1)
- am Wochenende oder (2)
- beides? (3)

- vormittags, (1)
- nachmittags oder (2)
- abends? (4)

33. Welchen Ort würden Sie bevorzugen:

- Landwirtschaftsschule (1)
- Gaststätte, Café (2)
- kirchliche Räume (3)
- Räume der Gemeinde? (4)
- kommt darauf an (5)
- k.A. (9)

34. Würden Sie auch zu Veranstaltungen gehen, die weiter entfernt, z.B. in der nächsten Stadt, stattfinden?

- nein (1)
- auf jeden Fall (3)
- kommt auf das Thema an (2)
- k.A. (9)

35. Es gibt viele Probleme in Familie, Haushalt und Betrieb und auch sonst, bei denen man als Erwachsener einen Rat braucht.

Wie ist das bei Ihnen, wenn Sie sich bei Fragen, die die Familie betreffen, z.B. Erziehung der Kinder oder Ehe, beraten lassen wollen? An wen würden Sie sich lieber wenden:

- (Interviewer: Vorgaben abfragen)
- an Familie, Freunde, Verwandte, Bekannte (1)
 - an eine Beratungsstelle (2)
 - würden Sie lieber Fachbücher oder Zeitschriften zu Rate ziehen (3) 54
 - oder holen Sie sich nirgendwo einen Rat? (4)
 - k.A. (9)

36. Und wie ist das bei Fragen im Haushalt, z.B. Ernährungs- und Einkaufsfragen, größeren Anschaffungen, an wen wenden Sie sich da lieber?

(Interviewer: Vorgaben der Frage 35 abfragen und Ziffer eintragen) 55

37. Haben Sie sich wegen solchen oder ähnlichen Problemen auch schon einmal an eine Beratungsstelle gewandt?

- nein (1) → weiter mit Fr. 41
- ja (2)
- k.A. (9)

38. Wo waren Sie da?
 - weiß nicht mehr (1) → 57
 - k.A. (9)

(Interviewer: Beratungsstellen vorlesen, in Spalte 1 der Tabelle 5 ankreuzen)

Tabelle 5	Fr. 39		Fr. 40
	1	2	
Eltern-, Erziehungs- od. Familienberatung		58	50
Mütterberatung		60	51
Gesundheitsberatung			
Verbraucherberatung		62	63
Landwirtschaftl. Betriebsberatung, Amt, Kammer, Schule		64	65
Landwirtschaftl.-Hauswirtschaftl. Beratung, Landwirtschaftskammer, Amt		66	67
Firmenberatung, Elektrizitätswerk		68	69
sonstige Beratungsstelle: (eintragen)		70	71

39. Wie oft haben Sie sich etwa im Laufe der letzten beiden Jahre an die einzelnen Beratungsstellen gewandt?

- nie (1)
- einmal (2) (Interviewer: Kennziffer in Tab. 5
- zweimal (3) Spalte 2 eintragen)
- dreimal (4)
- viermal (5)
- fünfmal und öfter (6)
- k.A. (9)

40. Würden Sie Ihre Erfahrungen als

- gut (1)
- weniger gut oder (2)
- schlecht bezeichnen? (3)
- weiß nicht mehr (4)
- teils, teils (5)
- k.A. (9)

(Interviewer: in Tab. 5 Spalte 3 eintragen; jede Beratungsstelle abfragen)

41. Es gibt unterschiedliche Meinungen über Beratungsstellen. Was halten Sie von folgenden Meinungen?
 (Interviewer: Liste 6 überreichen und entsprechende Nennungen eintragen)

- stimmt voll und ganz (1)
- stimmt im großen und ganzen (2)
- unentschieden- (3)
- stimmt nicht so sehr (4)
- stimmt überhaupt nicht (5)
- k.A. (9)

1. Beratungsstellen sind für mich schwer erreichbar	72
2. Zu Beratungsstellen habe ich kein richtiges Vertrauen	73
3. Man ist heute auf Beratungsstellen angewiesen, um zurecht zu kommen	74
4. Im Grunde komme ich auch ohne Beratung aus	75

42. Auch im Radio und im Fernsehen gibt es spezielle Sendungen und Kurse, bei denen man sich fortbilden kann, z.B. Verbraucherberatung, Fremdsprachen, Kochen usw.

Haben Sie schon etwas davon gehört?

- nein (1) → weiter mit Fr. 44 76
- ja (2)
- k.A. (9)

43. Wollten Sie sich so etwas schon einmal ansehen oder anhören, oder haben Sie es vielleicht schon getan?

- nein (1)
- wollte schon (2) 77
- habe schon (3)
- k.A. (9)

44. Lesen Sie eine ?

(Interviewer: Vorgaben abfragen und in Tab. 6 Spalte 1 ankreuzen)

Tabelle 6	Fr. 44	
	1	2
Tageszeitung	KA 3	5
Funk- und Fernsehzeitschrift		6
Kirchenzeitung		7
Frauenzeitschrift		8
Illustrierte/Magazine		9
Fachzeitschrift		10

45. Wie häufig haben Sie Zeit und Gelegenheit, da mal reinzuschauen?

- eigentlich nie (1)
- ab und zu, gelegentlich (2)
- regelmäßig, häufig (3)
- k.A. (9)

(Interviewer: in Tab. 6 Spalte 2 Ziffer eintragen)

51. Gibt es in Ihrem näheren Verwandten- und Bekanntenkreis jemanden, der in Aus- und Weiterbildungsfragen informiert ist und zu dem Sie Vertrauen haben?

- nein (1) → weiter mit Fr. 53
- ja (2)
- k.A. (9)

30

46. Kommen Sie auch einmal dazu, ein Buch zu lesen?

- nein, nie (1) → weiter mit Fr. 48
- ab und zu (2)
- häufig (3)
- fast täglich (4)
- k.A. (9)

11

52. Was hat der für einen Beruf?

.....
(genaue Bezeichnung eintragen)

31

47. Für was interessieren Sie sich denn da?

- spannende Bücher, Krimi (1) 1+2=3
- unterhaltende Bücher, Romane (2) 1+4=5
- Sach- oder Fachbücher (4) 2+4=6
- k.A. (9)

12

53. Wenn Sie heute einmal Ihre Lage in Bezug auf das Ansehen und die finanzielle Situation mit der Ihres Elternhauses vergleichen, was würden Sie sagen? Geht es Ihnen:

- besser (1)
- schlechter (2)
- oder sehen Sie keinen Unterschied? (3)
- k.A. (9)

32

48. Nun zu einem anderen Thema.

Jeder Mensch hat so seine Probleme und Gedanken. Manchmal sind das Wünsche oder Schwierigkeiten, mit denen man nicht so recht fertig wird. Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden Äußerungen für Sie voll, teilweise oder gar nicht stimmen.

(Interviewer: dunkelblaue Karten einzeln überreichen; Nennungen eintragen; Schema s. Fr. 41)

- trifft bei der Befragten nicht zu (8)

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26

54. Etwas anderes.

Es gibt unterschiedliche Auffassung darüber, was man als Erwachsener, insbesondere als Frau, tun oder lassen sollte. Wenn Sie sich diese Meinungen einmal ansehen, was halten Sie davon? Stimmen sie voll und ganz, zum Teil oder gar nicht?

(Interviewer: gelbe Karten einzeln überreichen, Nennungen eintragen)

- stimmt voll und ganz (1)
- stimmt im groben und ganzen (2)
- unentschieden (3)
- stimmt nicht so sehr (4)
- stimmt überhaupt nicht (5)
- k.A. (9)

49. Wenn Sie Ihren Mann mit anderen Landwirten vergleichen bezüglich seines Ansehens, seiner Tätigkeit, seiner Verantwortung usw., wo würden Sie ihn einordnen?

Bei den:

- Kleinbauern (1)
- mittleren Bauern (2)
- größeren Bauern oder (3)
- Großgrundbesitzern ? (4)
- weiß nicht (8)
- k.A. (9)

27

55. welche Berufstätigkeit haben Sie vor Ihrer Eheschließung ausgeübt?

- keine (1)
- in Ausbildung (2)
- im landwirtschaftl. Betrieb der Eltern (3)
- in fremden landwirtschaftl. Betrieb (4)
- außerhalb der Landwirtschaft (5)
- k.A. (9)

43

50. Hier habe ich eine Liste mit Berufen. welche Gruppe enthält die Berufe, die dem Beruf Ihres Mannes am ähnlichsten sind? Ich meine, am ähnlichsten im Sinne des Ansehens, der Tätigkeit, der Bezahlung, der Verantwortung, aber vor allem im Sinne des Ansehens.

(Interviewer: Liste 7 überreichen, Kennziffer eintragen)

- k.A. (99)

28	29
----	----

56. Wollen Sie später einmal eine außerbetriebliche Berufstätigkeit aufnehmen (bzw. Ihre jetzige außerbetriebliche Tätigkeit fortführen)?

- nein (1) → weiter mit Fr. 58
- ja (2)
- k.A. (9)

44

57. Wenn eine Frau (wieder) eine außerbetriebliche Berufstätigkeit aufnehmen bzw. fortführen will, so ist sie möglicherweise den Anforderungen, die dann gestellt werden, nicht mehr gewachsen.
Wie würden Sie sich dann in Ihrem Fall entscheiden?
(Interviewer: Vorgaben abfragen)

- würden Sie versuchen, eine Tätigkeit zu finden, die Sie mit Ihren jetzigen Fähigkeiten ausführen können, (1)
- würden Sie sich dann noch einmal überlegen, ob sich der Aufwand lohnt, (2)
- oder würden Sie versuchen, neue Kenntnisse zu erwerben, um damit wieder auf den neuesten Stand zu kommen? (3)
- weiß nicht (4)
- k.A. (9)

45

58. Etwas ganz anderes.
Nicht jeder ist immer mit allen in seinem Leben zufrieden. Wenn Sie einmal, abgesehen von kleineren Dingen, Ihre Lage so alles in allem beurteilen, wo würden Sie sich dann auf dieser Leiter einordnen?
(Interviewer: Liste 8 überreichen)

Die oberste Sprosse dieser Leiter bedeutet völlige Zufriedenheit und die unterste völlige Unzufriedenheit.
Wo sehen Sie sich da?
(Interviewer: Ziffer eintragen)

46

59. Sind Sie Mitglied in einem dieser Verbände, Vereine oder Gemeinschaften?
- nein, nirgendwo (1) → weiter mit Fr. 61
- k.A. (9)

(Interviewer: Mitgliedschaft abfragen, in Spalte 1 der Tabelle 7 ankreuzen)

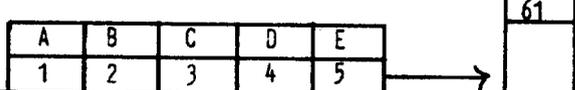
47

Tabelle 7		Fr. 60	
	1	2	
<u>1. Verbände des Berufsstandes</u>		48	
1 Bauernverband, Landfrauenverband			
		49	
2 Landjugend			
		50	
3 Verein der Ehemaligen der Landwirtschaftsschule			
<u>2. gesellige u. sportliche Vereine</u>		51	
1 Sportverein, auch Reit-, Wander- und Tanzverein			
		52	
2 Schützenverein, Feuerwehr			
		53	
3 Kegelclub			
		54	
4 Bürgerverein, Heimatverein, Kindergartenverein			
		55	
<u>3. politische Partei</u>			

	1.	2.
4. kirchliche Vereinigung z.B. Caritas, Frauenhilfe		56
5. kulturelle Vereinigung		57
1 Theaterring		58
2 Bücherring, Bücherclub		
6. Elternpflegschaft, Elternverein Schulverein		59
		60
7. sonstiges		

60. Beteiligen Sie sich da an Veranstaltungen oder haben Sie da ein Amt?
- nehme nie teil (1)
- nehme selten, gelegentlich teil (2)
- nehme häufig, regelmäßig teil (3)
- habe ein Amt (4)
- k.A. (9)
(Interviewer: Kennziffer in Spalte 2 der Tab. 7 eintragen)

61. Viele Menschen fühlen sich auf irgendeine Weise in das Geschehen ihres Wohnortes und ihrer Umgebung einbezogen.
Wir haben hier eine Zeichnung, deren Mittelpunkt das Geschehen am Wohnort darstellen soll. Die Kreise darum herum stellen dar, wie weit man sich in das Geschehen einbezogen fühlt.
Wo würden Sie sich da einordnen?
(Interviewer: Liste 9 überreichen und die entsprechende Ziffer des Kreises eintragen)



61

62. Viele Menschen haben im Laufe Ihrer Ausbildung einmal irgendwelche Schwierigkeiten mit den Lehrern oder dem Lerner gehabt. Wie war das bei Ihnen, sind Sie gerne zur Schule gegangen oder haben Sie keine guten Erinnerungen an Ihre Schulzeit?
- ich bin gerne zur Schule gegangen (1)
- teils, teils (2)
- an meine Schulzeit habe ich gar keine guten Erinnerungen (3)
- k.A. (9)

62

63. Wie war das damals mit Ihrer Schul- und Berufsausbildung. Haben Sie das Erlernen können, wozu Sie Interesse und Lust hatten?
- ja (1) → weiter mit Fr. 65
- Oder hätten Sie lieber etwas anderes gelernt?
- lieber etwas anderes (2)
- Oder Ihre Ausbildung noch ergänzt?
- lieber Ausbildung noch ergänzt (3)
- k.A. (9)

63

64. Was wollten Sie machen?

(F.A.)
 - k.A. (9)

64

65. Wenn Sie Ihre heutige Tätigkeit als Hausfrau und Bäuerin sehen, sind Sie dann noch mit Ihrem Wissen und Ihren Fertigkeiten

- voll und ganz (1)
- im großen und ganzen (2)
- nicht so sehr oder (3)
- überhaupt nicht mehr zufrieden? (4)
- k.A. (9)

65

66. Wenn Sie die Möglichkeit hätten, Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten zu ergänzen oder einen anderen Beruf zu erlernen, würden Sie das dann tun?

- nein (1) → weiter mit Fr. 70
- weiß noch nicht (2)
- ja, ergänzen (3)
- ja, anderer Beruf (4)
- ja, beides (5)
- k.A. (9)

66

67. An was denken Sie da genauer?

(F.A.)

67

68. Glauben Sie, daß Sie diesen Wunsch noch verwirklichen können oder steht dem etwas entgegen?

- nein, dem steht etwas entgegen (1)
- ja, verwirklichen (2) → weiter mit Fr. 70
- k.A. (9)

68

69. Was steht dem entgegen?

(F.A.)

69

70. Haben Sie ein Auto zu Verfügung oder jemanden, der Sie fährt, wenn Sie irgendwohin wollen?

- nein (1)
- ja (2)
- k.A. (9)

70

71. Schule und Lernen sind ja nicht jedermanns Sache. Deshalb gibt es viele unterschiedliche Meinungen darüber. Was halten Sie von folgenden Meinungen. (Stimmen diese voll und ganz, im großen und ganzen, nicht so sehr oder überhaupt nicht?)
 (Interviewer: grüne Karten einzeln überreichen und Nennungen entsprechend eintragen)

- stimmt voll und ganz (1) WN (?)
- stimmt im großen u. ganzen (2)
- unentschieden (3) - k.A. (9)
- stimmt nicht so sehr (4)
- stimmt überhaupt nicht (5)

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

72. Sind Sie der Meinung, daß Sexualerziehung für Kinder notwendig ist?

- nein (1)
- unentschieden (2)
- ja (3)
- k.A. (9)

16

73. Wer sollte diese übernehmen?

- Eltern (1)
- Kirche (2)
- Schule (3)
- Ärzte (4)
- oder wer sonst? 1. | 2.
- k.A. (9)

17	18
----	----

(zwei Nennungen möglich)

74. Wir haben hier verschiedene Meinungen über Jungen und Mädchen zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Meinungen für falsch oder richtig halten?

(Interviewer: Liste 10 vorlegen, und Nennungen entsprechend eintragen)

- stimmt voll und ganz (1)
- stimmt im großen und ganzen (2)
- unentschieden (3)
- stimmt nicht so sehr (4)
- stimmt überhaupt nicht (5)
- k.A. (9)

1. Mädchen verhalten sich von Natur aus anders als Jungen

19

2. Für ein Mädchen ist ein Beruf nicht so wichtig wie für einen Jungen, da es ja doch eines Tages heiratet

20

3. Neben einem Beruf sollte ein Mädchen auch lernen, einen Haushalt zu führen

21

4. Ein Junge muß eine bessere Ausbildung bekommen als ein Mädchen, weil er später eine Familie ernähren muß

22

5. Für einen Jungen ist es heute genauso wichtig wie für ein Mädchen, mit dem Haushalt zurecht zu kommen

23

75. Wieviel Personen, Sie selbst eingeschlossen, leben in Ihrem Haushalt?

(Interviewer: Anzahl eintragen; rechtsbündig schreiben)

24	25
----	----

76. Leben Ihre Eltern/Schwiegereltern mit Ihnen zusammen in Ihrem Haushalt?

- nein (1)
- ja, Eltern (2)
- ja, Schwiegereltern (3)
- ja, Eltern u. Schwiegereltern (4)
- k.A. (9)

26

PERSONALBOGEN

(Interviewer: die Merkmale 1 bis 9 der unten angeführten Personen abfragen, Antworten mit Hilfe des Schlüssels zum Personalbogen vercoden und in entsprechende Spalten eintragen. Ausnahme: Spalte 8 und 9; dort genaue Antwort mitschreiben. Falls Kinder vorhanden, die sich noch nicht oder noch in Ausbildung befinden, Frage in Spalte 10 stellen; Ausbildungsvorstellung verschlüsseln, Berufsvorstellung wörtlich eintragen)

berufliche Stellung

berufliche Stellung

Stellung im Beruf

Stellung im Beruf

Schlüsselnr.:	1	2	3	4	5	6	7	8		9		10			
Person	Geschlecht	Geburtsjahr		Fam.stand	im Haushalt lebend	Ausbildung			genaue Bezeichnung des		Ausbildungsvorstellungen der Eltern für ihre Kinder				
		30	31			schulische	Landwirtsch. l. außerlandw.	erlernten Berufs (genaue Antwort eintragen)	derzeitig ausgeübten Hauptberufs (genaue Antwort eintragen)	(Bei Befragten mit Kindern abfragen)					
	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	Welche Vorstellungen haben Sie von dem Schul- und Berufsabschluß, den Ihre Kinder einmal erreichen sollen? (Interviewer: Schule s. Schlüssel, Beruf genaue Bezeichnung eintragen) - keine Vorstellung 8 bzw. 88 - k.A. 9 " 99		
Befragte	2				1										
Ehepartner	1														
Mutter d. Befragten	2														
Vater d. Befragten	1														
KA 5 Kinder 1.	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
2.	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
3.	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49
4.	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64
5.	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
KA 6 6.	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

Wieviele Kinder haben Sie insgesamt? (lebende und verstorbene)

20	21

Kennziffer
(rechtsbündig eintragen)

1	2	3	4

KA in Spalte 80

-10-

SCHLÜSSEL ZUM PERSONALBOGEN

1. Geschlecht

männlich 1
weiblich 2

2. Geburtsjahr

Jahr der Geburt eintragen

z.B. 1928 →

2	8
---	---

3. Familienstand

verheiratet 1
getrennt/geschieden 2
verwitwet 3
ledig 4

4. Im Haushalt lebend

im Haushalt lebend 1
nicht im Haushalt lebend 2
verstorben 3

5. Schulische Ausbildung

(abgeschlossene bzw. laufende)

ohne Volksschulabschluss 1
Volksschule/Hauptschule 2
Realschule/Mittlere Reife/ 10. Kl. Hauptschule 3
Fachoberschule/Oberstufe Gymnasium
höhere Berufsfachschule (z. B. höhere Handelsschule) 4
Hochschulreife, Abitur 5

6. Landwirtschaftl.- Hauswirtschaftl. Berufsausbildung
(abgeschlossene bzw. laufende)

keine 1
Landwirtschafts-/Hauswirtschaftsschule 2
Lehre/Gehilfenprüfung 3
Meisterprüfung 4
Fachhochschule/Hochschule, Universität 5

7. Nichtlandwirtschaftl. Berufsausbildung
(abgeschlossene bzw. laufende)

keine 1
Lehre in med., soz. und pfleg. Berufen 2
im Handwerk/Industrie 3
im kaufmännischen Beruf 4
im Verwaltungsberuf 5
kaufm., gewerbl. oder sonstige Fachschule 6
Meister- oder gleichwertige Prüfung 7
Fachoberschule/Ingenieurschule/Hochschule/
Universität 8

8. Bezeichnung des erlernten Berufes wörtlich eintragen. Falls (noch) kein Beruf erlernt. 88

9. Bezeichnung des derzeit ausgeübten Hauptberufes wörtlich eintragen. Falls derzeit (noch) kein Beruf ausgeübt wird. 88

10. Ausbildungsvorstellung der Eltern
Schulvorstellung siehe Schlüsselnummer 5
Berufsvorstellung wörtlich eintragen
falls keine Vorstellungen vorhanden. 88

Interviewer: FRAGE 77 BIS 84 NUR AN BEFRAGTE MIT KINDERN STELLEN. DIE ÜBRIGEN WEITER MIT FRAGE 85!

77. Haben Ihre Freunde und Bekannten ungefähr die gleichen Vorstellungen darüber, welche Ausbildung Kinder erhalten sollen, z.B. welche Schule sie besuchen oder welchen Beruf sie erlernen sollen?

Wie ist das, sind

- die Meinungen ungefähr gleich oder (1)
- gehen die Meinungen weit auseinander?(2)
- teils, teils (3)
- k.A. (9)

22

78. Welche Schulen sind in erreichbarer Nähe vorhanden?

- weiß nicht (8)
- k.A. (9)

23

(Interviewer: Für genannte Schulen in Spalte 1 der Tab. 9 eine 1 eintragen)

Tabelle 9

	1	2	
1. Grundschule	24	25	26
2. Hauptschule	27	28	29
3. Real/Mittelschule	30	31	32
4. Gymnasium/Oberschule	33	34	35
5. Fachoberschule	36	37	38
6. Hochschule od. Fachhochschule	39	40	41
7. Berufsbildende Schulen	42	43	44
8. Landwirtschaftsschule	45	46	47
9. sonstige Schulen	48	49	50

79. Wie weit sind folgende Schulen ungefähr entfernt? (Interviewer: die Schulen der Tab. 9 abfragen und km-Zahl in Spalte 2 eintragen)

- k.A. 99

80. Sind auch berufliche Ausbildungsplätze, die für Ihre Kinder einmal in Frage kommen, in erreichbarer Nähe vorhanden?

- nein (1)
- weiß nicht (2) → weiter mit Fr. 82
- ja (3)
- k.A. (9)

51

81. Wie weit sind sie ungefähr entfernt?

- bis zu 5 km (1)
- 5 bis unter 10 km (2)
- 10 bis unter 20 km (3)
- 20 bis unter 30 km (4)
- 30 km und mehr (5)
- k.A. (9)

52

82. Glauben Sie, daß das Angebot an schulischen Möglichkeiten und beruflichen Ausbildungsplätzen hier in der Gegend ausreichend ist?

- es reicht aus (1)
- die schul. Möglichkeiten könnten besser sein (2)
- die berufl. Möglichkeiten könnten besser sein (3)
- sowohl die schul. als auch die berufl. Möglichkeiten sind unzureichend (4)
- weiß nicht (5)
- k.A. (9)

53

91. Wenn Sie einmal so das Geld schätzen, das Sie in Ihrer Familie monatlich für Haushalt, Hobby, Bekleidung, Sparen usw. zur Verfügung haben, wieviel wäre das ungefähr, wenn Sie alles zusammenrechnen?

(Interviewer: Liste 11 überreichen und Buchstaben-ziffer eintragen)

Bitte nennen Sie mir den entsprechenden Buchstaben.
- k.A. (99)

A	B	C	D	E	F	G	H	I	68	69
01	02	03	04	05	06	07	08	09		

83. Manchmal braucht man in Schul- und Berufsausbildungsfragen Rat. Wo kann man sich über das Angebot und die Möglichkeiten informieren?

54

Interviewerurteil:

a. beim Interview anwesend:

- Befragte allein (1)
- mit anderen Personen ohne Einflußnahme (2)
- mit anderen Personen mit Einflußnahme (3)

70

84. Haben Sie sich irgendwie informiert, bevor Sie sich für eine bestimmte Ausbildung Ihrer Kinder entschieden haben?

- nein (1)
- ja, bei

55

b. die Befragte war:

- interessiert (1)
- gleichgültig (2)
- reserviert (3)
- lustlos, unwillig (4)

71

85. Ist Ihr Mann hauptberuflich Landwirt oder geht er hauptberuflich einer anderen Tätigkeit nach?

- hauptberuflich Landwirt (1)
- hauptberufl. andere Tätigkeit (2) → weiter mit
- k.A. (9) Fr.87

56

c. Beantwortung der Fragen

- einfache Ausdrucksweise (1)
- Zwischenform (2)
- flüssig/sicher/selbstbewußt (3)

72

86. Hat Ihr Mann neben seiner Tätigkeit im Betrieb noch einen außerbetrieblichen Zuerwerb?

- nein (1)
- ja (2)
- k.A. (9)

57

d. Wohnlage

- Dorf unter 1000 Einwohner (1)
- Dorf 1000 bis 2000 Einwohner (2)
- Dorf 2000 und mehr Einwohner (3)
- Kleinstadt (4)
- Mittelstadt (5)
- Großstadt (6)

73

87. Wie groß ist die Fläche Ihres Betriebes, die Sie selbst bewirtschaften?
(Interviewer: Flächengröße in ha eintragen auf ganze Zahlen auf-od.abrunden, rechtsbündig schreiben; 1 ha = 4 Morgen
1 ha = 3 Tagwerk)
Wieviel davon ist zugepachtet?

58 59

60 61

e. Entfernung zur nächsten:

Kleinstadt (in km) →

Großstadt (in km) →

74 75

76 77

88. Wieviel Ihrer Betriebsfläche ist Grünland? (in ha) →

Wieviel Ihrer Betriebsfläche ist Ackerland? (in ha) →

62 63

64 65

f. Interviewernummer

78 79

89. Nun zu Ihrer Viehhaltung. Haben Sie Milchkühe?

- nein (1)
- ja (2)
- k.A. (9)

66

Datum19

Uhrzeit

Dauer des Interviewsmin.

90. Haben Sie Sauen oder Mastschweine?

- Sauen (1)
- Mastschweine (2)
- beides (3)
- nein (4)
- k.A. (9)

67

Die korrekte Durchführung des Interviews bestätigt:

.....
(Unterschrift)

LISTE 1

Was auf dieser Liste tun Sie besonders gern oder was würde Sie einmal sehr interessieren ?

1. soziale u. politische Interessen

- 11 Politik
- 12 kirchliche Fragen
- 13 soziale Aufgaben

3. Häusliche Interessen

- 21 Wohnung gestalten
- 22 Gartenarbeit
- 23 Nähen, Handarbeiten
- 24 Kochen, Backen
- 25 Kindererziehung

5. Hobby

- 30 Basteln
- 31 Photographieren
- 32 Wandern, Spazieren gehen
- 33 Autofahren
- 34 Sport, Gymnastik
- 35 Sammeln (Münzen, Briefmarken)
- 36 Urlaub, Reisen

6. Gesellige Interessen

- 37 Geselligkeit im Verein
- 38 Gemütlicher Abend mit Freunden
- 39 Ausgehen, Tanzen
- 40 Besuche empfangen

2. musische Interessen

- 14 Radio hören, Fernsehen
- 15 Malen, Zeichnen, Töpfern
- 16 Musik hören (Schallplatten)
- 17 Musizieren (Gesangverein)
- 18 Lesen
- 19 Museum, Kunstaussstellung
- 20 Theater, Literatur

4. sonstige Interessen

- 26 Psychologie
- 27 Fremdsprachen
- 28 Geschichte, Wirtschaft
Geographie
- 29 Technik, Naturwissenschaft

7. Betriebliche Interessen

- 41 Milchviehhaltung
- 42 Geflügelhaltung
- 43 Kälber, Ferkelaufzucht
- 44 Feldarbeit, Ernte, Pflege
- 45 Buchführung, Betriebsleitung
- 46 Maschineneinsatz, -Technik

LISTE 2

Hier sind ein paar Meinungen. Welcher würden Sie am ehesten zustimmen ?

1. Durch Weiterbildung kann man vieles nachholen, was in der Schul- und Berufsausbildung versäumt wurde
2. Weiterbildung dient dazu, beruflich weiterzukommen
3. Weiterbildung ist alles, wodurch man noch etwas dazu lernen kann
4. Man kann seine Kenntnisse über den Haushalt damit erweitern
5. Durch Weiterbildung kommt man mit der Erziehung der Kinder besser zurecht
6. Durch Weiterbildung wird man als Mensch freier

LISTE 3

Haben Sie schon einmal gehört, wer solche Veranstaltungen durchführt ?

(Zum Beispiel auch Näh-, Koch-, Bastel- oder Sportkurse, Besichtigungsfahrten, Vorträge, Seminare und ähnliches)

1. Landfrauenverband
2. Bauernverband/Landvolk
3. Landjugend
4. Mütter- und Familienbildungsstätte
5. Verein der Ehemaligen der Landwirtschaftsschule
6. Schule, Schulpflegschaft
7. kirchliche Vereine, z.B. Mütterverein, Frauenhilfe
8. politische Parteien
9. Gewerkschaften
10. Volkshochschule, Abendschule, Volksbildungswerk
11. Firmen, Elektrizitätswerk
12. Bürgerverein
13. Sportverein
14. Landwirtschaftskammer, Amt, Schule
15. oder haben Sie von weiterbildenden Veranstaltungen einer anderen Organisation gehört ?

LISTE 4

Was sagt Ihre Familie, wenn Sie solche Veranstaltungen besuchen würden?

Stimmt:

	voll und ganz	im großen u. ganzen	nicht so sehr	überhaupt nicht
1. Meine Familie würde mich unterstützen, wenn ich zu fortbildenden Veranstaltungen ginge				
2. Meine Eltern/Schwiegereltern wären sicher sehr dafür, die haben für Weiterbildung großes Verständnis				
3. Mein Mann hätte gerade dafür großes Verständnis				
4. Bei uns ist es wichtiger, daß Haushalt und Betrieb in Ordnung sind				

LISTE 5

Stimmt:

Gründe, warum man selten an Veranstaltungen teilnimmt:	voll und ganz	im großen u. ganzen	nicht so sehr	überhaupt nicht
1. Weiterbildende Veranstaltungen sind hier in der Gegend selten				
2. Ich weiß nicht, wie ich mich bei meiner vielen Arbeit noch fortbilden soll				
3. In meinem Alter ist es nicht mehr so wichtig, noch etwas hinzuzulernen				
4. Für fortbildende Veranstaltungen habe ich kein Interesse				
5. Bei solchen Veranstaltungen würde ich niemanden kennen				
6. Um da mitzukommen, fehlt mir eigentlich das notwendige Wissen und die Übung				
7. Ich weiß gar nicht, wie man sich da ausdrücken soll. Da würde ich mich doch nur blamieren				
8. Für solche Dinge habe ich kein Geld				
9. Die Verkehrsmöglichkeiten sind so schlecht, ich wüßte nicht, wie ich da'n kommen könnte				

LISTE 6

Es gibt unterschiedliche Meinungen
über Beratungsstellen.

Was halten Sie von folgenden Meinungen?

Stimmt:

	voll und ganz	im großen u. ganzen	nicht so sehr	überhaupt nicht
1. Beratungsstellen sind für mich schwer erreichbar				
2. Zu Beratungsstellen habe ich kein rich- tiges Vertrauen				
3. Man ist heute auf Beratungsstellen angewiesen, um zurecht zu kommen				
4. Im Grunde komme ich auch ohne Beratung aus				

LISTE 7

<p>01. Schmiedemeister Viehhändler Büroangestellter</p>	<p>02. Saisonarbeiter Handlanger Zeitungsaussträger</p>	<p>03. Elektroschweißer Eisengießer Industrieschlosser</p>
<p>04. Werkstattleiter (Industrie) Maschinenmeister Werkstattprüfer</p>	<p>05. Technischer Direktor Rechtsanwalt Oberschuldirektor</p>	<p>06. Generalkonsul Generaldirektor Ministerialdirigent</p>
<p>07. Holzfäller Asphaltierer Bauarbeiter</p>	<p>08. Getreidehändler Amtsvorsteher Landmaschinenhändler</p>	<p>09. Bäckergehilfe Forstaufseher Kraftpostfahrer</p>

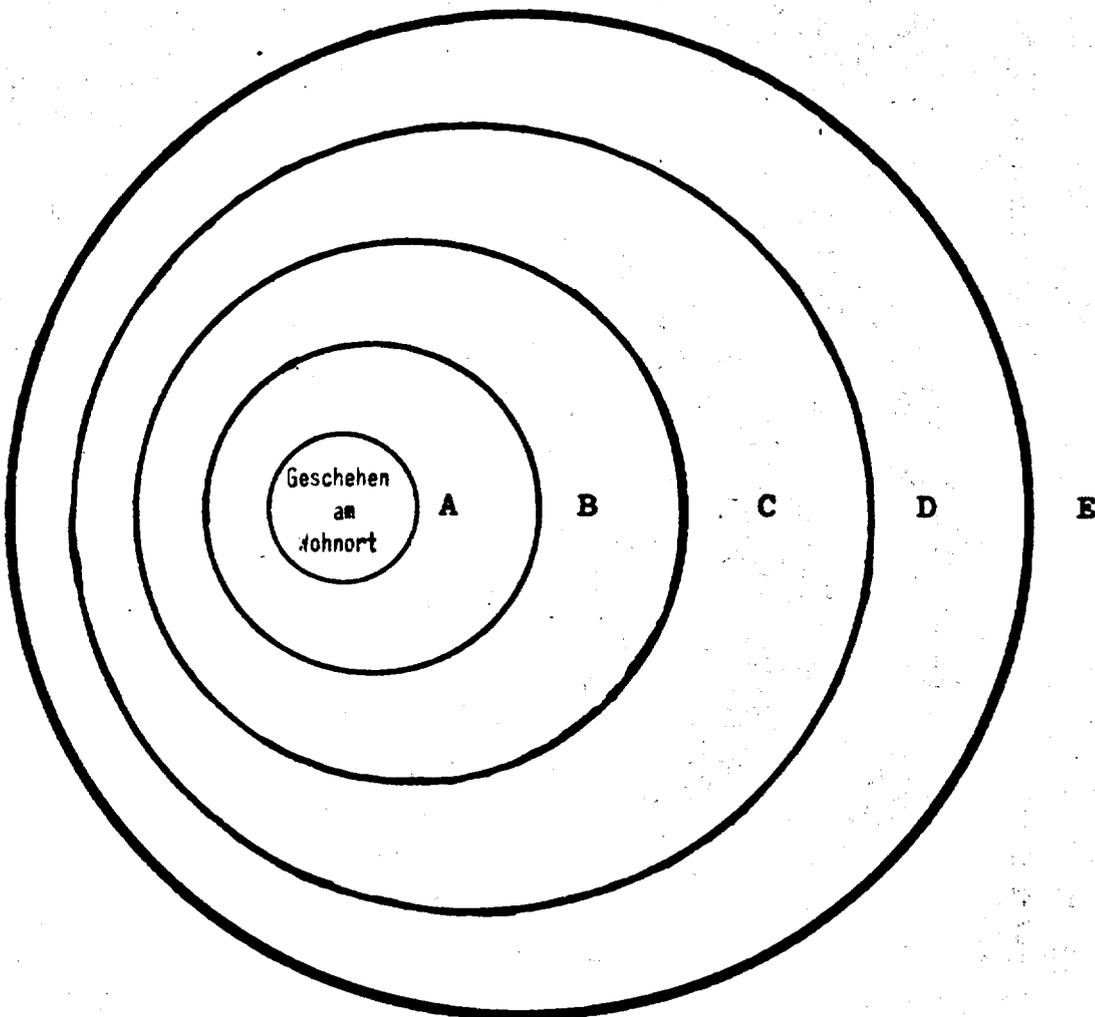
LISTE 8

voll und ganz zufrieden	1	völlig unzufrieden
	2	
	3	
	4	
	5	
	6	
	7	
	8	
	9	
	10	

LISTE 9

Wie weit fühlen Sie sich in das Geschehen an Ihrem Wohnort einbezogen?

Wo ordnen Sie sich ein?



LISTE 10

Wir haben hier einige Meinungen über Jungen und Mädchen zusammengestellt. Was halten Sie davon ?

stimmt:

	voll und ganz	im großen u. ganzen	nicht so sehr	überhaupt nicht
1. Mädchen verhalten sich von Natur aus anders als Jungen				
2. Für ein Mädchen ist ein Beruf nicht so wichtig wie für einen Jungen, da es ja doch eines Tages heiratet				
3. Neben einem Beruf sollte ein Mädchen auch lernen, einen Haushalt zu führen				
4. Ein Junge muß eine bessere Ausbildung bekommen als ein Mädchen, weil er später eine Familie ernähren muß				
5. Für einen Jungen ist es heute genauso wichtig wie für ein Mädchen, mit dem Haushalt zurecht zu kommen				

LISTE 11

Monatlich zur Verfügung stehendes Geld (Einkommen)
für Haushalt, Bekleidung, Sparen, Hobby, Auto usw.

- | | | | |
|-----|----------|-----------|----------|
| (A) | | bis unter | 400 DM |
| (B) | 400 | bis unter | 600 DM |
| (C) | 600 | bis unter | 800 DM |
| (D) | 800 | bis unter | 1.000 DM |
| (E) | 1.000 | bis unter | 1.200 DM |
| (F) | 1.200 | bis unter | 1.500 DM |
| (G) | 1.500 | bis unter | 2.000 DM |
| (H) | 2.000 | bis unter | 2.500 DM |
| (I) | 2.500 DM | und mehr | |

Die anderen Leute sehen
einen ja schief an,
wenn man in meinem Alter
wieder anfängt zu lernen

J

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Kartenspiel

GELB

Als Erwachsener sollte man
lieber arbeiten und etwas
leisten, als noch die Schul-
bank zu drücken

I

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Was man als Kind in der
Schule nicht gelernt hat,
das lernt man als Er-
wachsener sowieso nicht
mehr

H

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Erwachsene haben mit dem
Lernen von Natur aus viel
größere Schwierigkeiten
als Jugendliche

G

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Frauen sind nicht dümmer,
sie haben nur eine schlechtere
Ausbildung

F

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Eine Frau sollte nicht nur für ihre Kinder und ihren Mann leben, sondern auch einen Beruf haben, in dem sie mit Interesse arbeitet

A

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Kastenspiel

GELB

Ein Beruf macht eine Frau selbständiger und selbstbewußter auch gegenüber ihrem Ehemann

B

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Frauen sind von Natur aus besser für die Betreuung von Haushalt und Familie geeignet

C

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Der Mann sollte in der Ehe führen

D

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Zum Lernen eignen sich Frauen von Natur aus nicht so sehr wie Männer

E

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Das ist in erster Linie
etwas für die, die besser
gebildet sind als ich

A

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Karten

ROSA

Mit dem, was man da lernt,
kann ich sowieso nichts
anfangen

B

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Eigentlich erwartet man von
mir, daß ich zu fortbilden-
den Veranstaltungen gehe

C

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

So etwas ist für Männer
wichtiger als für Frauen

D

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Das ist für mich mit zu
vielen Umständen verbunden

E

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Bei solchen Veranstaltungen ist für mich am wichtigsten, einmal wieder Freunde und Bekannte zu treffen

J

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Warten:

ROSA

Weiterbildende Veranstaltungen finden für mich meist zu ungünstigen Zeiten statt

I

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Man sollte regelmäßig einen Teil seiner Freizeit für fortbildende Veranstaltungen vorsehen

H

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Frauen bilden sich oft nur weiter, weil sie nichts zu tun haben

G

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Ohne mich weiterzubilden, bin ich als Bäuerin den täglichen Anforderungen nicht mehr gewachsen

F

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Eine lange Ausbildung bringt nichts ein. Man verliert nur Zeit, in der man Geld verdienen kann

A

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Karten
GRÜN

4/5

Wer Mittlere Reife oder Abitur hat, kommt im Leben leichter zurecht

B

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

4/6

Mit einer höheren Ausbildung ist man besser angesehen

C

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

4/7

Bei den derzeitigen Anforderungen im Beruf kommt man ohne Lehre oder Gesellenprüfung nicht mehr aus

D

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

4/8

Wenn es uns finanziell besser ginge, könnten unsere Kinder auch eine bessere Ausbildung erhalten

K

Karten 4/9
GRÜN

Eine nichtlandwirtschaftliche Berufsausbildung ist heute für den Hofnachfolger genauso wichtig wie eine landwirtschaftliche

J

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen

4/10

Wenn hier andere Schulen wären, dann würden unsere Kinder auch eine bessere Ausbildung bekommen

I

4/11

Heranwachsende Kinder sollten über ihre Ausbildung selbst entscheiden

H

4/12

Kinder mit besserer Ausbildung werden ihren Eltern fremd und schauen vielfach auf sie herab

G

stimmt voll und ganz

4/13

Für den zukünftigen Landwirt ist mindestens eine Gehilfenprüfung notwendig

F

stimmt voll und ganz

4/14

Es ist besser, eine praktische Ausbildung zu machen als eine weiterführende Schule zu besuchen

E

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

4/15

Ich wäre froh, wenn ich mich in Gesprächen mit anderen besser ausdrücken könnte

A

Karten

BLAU

Ich würde gerne öfter mal etwas anderes sehen und unter Leute kommen

B

Ich merke immer wieder, daß ich von vielen Dingen nicht genug verstehe

C

Manchmal wäre es gut, wenn ich mehr Ahnung von Erziehung hätte

stimmt voll und ganz

D

Es wäre gut, wenn ich in politischen Dingen besser informiert wäre

E

Ich würde gern (besser) fremde Sprachen können

F

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen

Etwas mehr Anerkennung von meinem Mann und meiner Familie täte mir gut

G

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht

Mir fehlt eigentlich jemand,
mit dem ich mich so richtig
aussprechen kann

. N

Karten

BLAU

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr

In der Schule werden von den
Kindern viele Dinge verlangt,
wobei ich Ihnen nicht helfen
kann

M

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen

Ich wäre froh, wenn ich
meine Haushaltskenntnisse
auffrischen und erweitern
könnte

L

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr

Manchmal wünsche ich mir,
bei Fragen im landwirt-
schaftlichen Betrieb besser
mitreden zu können

K

stimmt voll und ganz

Ich wäre froh, wenn ich einen
anderen Beruf hätte

J

In einer fremden Umgebung
unter fremden Menschen
fühle ich mich nicht so
wohl

I

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen

Ich würde mich gerne mit
künstlerischen Dingen
beschäftigen

H

stimmt voll und ganz
stimmt im großen und ganzen
stimmt nicht so sehr
stimmt überhaupt nicht